

Pferdetransporter auf A29 gerammt: Fahrer und Tier verletzt!

Unfall auf der A29: 25-jähriger Autofahrer rammt
Pferdetransporter bei Großenkneten. Leichte Verletzungen
und 30.000 Euro Schaden.



Großenkneten, Deutschland - Am Samstag, den 21. April 2025, kam es um 14:40 Uhr auf der Autobahn 29 bei Großenkneten zu einem bedauerlichen Unfall. Ein 25-jähriger Autofahrer aus Cuxhaven rammt aus Unachtsamkeit einen Pferdetransporter, der von einem 41-jährigen Fahrer aus dem Landkreis Vechta gelenkt wurde. Der Vorfall ereignete sich zwischen den Anschlussstellen Großenkneten und Ahlhorn in Fahrtrichtung Ahlhorner Dreieck.

Durch die Kollision erlitten sowohl der Autofahrer als auch ein im Transporter befindliches Pferd leichte Blessuren. Der Autofahrer musste zur Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht werden, während das Pferd mit leichten Verletzungen davongekommen

ist. Der Fahrer des Pferdetransporters blieb unverletzt.

Schaden und Verkehrslage

Das Fahrzeug des jungen Fahrers blieb nach dem Unfall beschädigt auf dem Überholfahrstreifen liegen und musste abgeschleppt werden. Der Polizeiliche Schaden wird auf rund 30.000 Euro geschätzt. Zu diesem Zeitpunkt war der Verkehr auf der Autobahn nur gering und es kam lediglich zu leichten Behinderungen.

Die Umstände des Unfalls sind auf eine Unachtsamkeit des 25-jährigen zurückzuführen, der mit seinem Pkw gegen den Lkw-Pferdetransporter prallte. Der Wagen geriet dabei ins Schleudern und war anschließend nicht mehr fahrbereit, was eine weitere Belastung für die Verkehrssituation darstellt. Geringes Verkehrsaufkommen führte dazu, dass die Störungen im Verkehr minimal blieben.

Statistische Einordnung und Sicherheit im Transport

Unfälle wie dieser werfen ein Licht auf die Sicherheitslage im Straßenverkehr. Laut Daten zu Verkehrssicherheit in Europa, die von Eurostat bereitgestellt werden, ist die Sicherheit im Transportwesen von großer Bedeutung. Derartige Vorfälle sind nicht nur Herausforderungen für die beteiligten Fahrer, sondern auch für die Insassen von Fahrzeugen und den Transport von Tieren. Die stetige Überwachung und Verbesserung der Verkehrssicherheit sind daher unerlässlich.

Insgesamt liegt es auf der Hand, dass Verkehrsunfälle weitreichende Konsequenzen haben können, wie auch dieser Unfall zeigt, bei dem sowohl Mensch als auch Tier betroffen sind. Weitere Informationen zu Verkehrssicherheit finden Sie auf den Seiten von Eurostat, die diesbezüglich relevante Daten bereitstellen [hier](#).

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Unachtsamkeit
Ort	Großenkneten, Deutschland
Verletzte	2
Schaden in €	60000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kreiszeitung.de• www.bild.de• ec.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de